

Gemeindekanzlei
Dorf 19
9411 Reute AR
Telefon 071 898 82 60
[e-mail: gemeindekanzlei@reute.ar.ch](mailto:gemeindekanzlei@reute.ar.ch)

Jahresrechnung 2019

Bis sicher Ende Mai 2020 dürfen auf Anweisung des Kantons keine referendumpflichtigen Beschlüsse eröffnet werden. Aus diesem Grund kann die Jahresrechnung 2019 nicht im geplanten Zeitraum dem fakultativen Referendum unterstellt werden.

Die Erfolgsrechnung 2019 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 6'281'757.98 und einem Ertrag von Fr. 6'776'342.56 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 494'584.58 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 145'350.00. Das gute Ergebnis ist hauptsächlich auf Mehreinnahmen bei den Steuern, insbesondere bei den Sondersteuern zurückzuführen.

Die Investitionsrechnung schliesst bei Ausgaben von Fr. 703'573.61 und Einnahmen von Fr. 92'410.70 mit einem Ausgabenüberschuss von Fr. 611'162.91 ab.

Eine öffentliche Orientierungsversammlung sowie das fakultative Referendum über die Jahresrechnung finden statt, wenn dies aufgrund der Corona-Virus-Pandemie wieder möglich ist. Die Zahlen der Erfolgsrechnung, der Investitionsrechnung und der Bilanz werden auf der Homepage der Gemeinde aufgeschaltet.

Volksdiskussion Richtplan

Im Rahmen der Volksdiskussion zum Kommunalen Richtplan sind vier Eingaben gemacht worden. Zwei betreffen die vorgesehene Auszonung im Ortsteil Mohren. Zum einen wurde eine Petition mit 64 Unterschriften mit dem Titel „Für ein Mohren mit Zukunft“ eingereicht, zum anderen eine Eingabe eines betroffenen Grundeigentümers. Ziel beider ist der Verzicht auf die vorgesehenen Auszonungen in Mohren.

Der Gemeinderat ist grundsätzlich bereit, die Auszonung in Mohren nochmals zu prüfen. Ein Belassen der Flächen in der Bauzone wird jedoch davon abhängig gemacht werden, dass diese in näherer Zukunft auch tatsächlich erschlossen und überbaut werden. Ein Horten von Bauland entspricht nicht den Zielen der Raumplanung und erschwert die Entwicklung der Gemeinde. Die Ortsplanungskommission wurde beauftragt, mit den Grundeigentümern nochmals das Gespräch zu suchen.

Die beiden anderen Eingaben in der Volksdiskussion betreffen individuelle Anliegen. Sie werden schriftlich beantwortet.

Im weiteren hat der Gemeinderat

- die kommunalen Massnahmen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie bestätigt.
- die Beschlussfassung von Gemeinderat und Kommissionen in der ausserordentlichen Lage geregelt.



- den Bericht der Geschäftsprüfungskommission über das Jahr 2019 zur Kenntnis genommen und beantwortet.
- die Jahresrechnungen 2019 der Musikschule Vorderland und des Betreuungszentrums Heiden zustimmend zur Kenntnis genommen.

9.4.2020 Gemeindekanzlei Reute

